

Bonner Politik-Forum

im Gefängnis

Hingehen, wo es weh tut.



Franco Clemens, Erzieher und Streetworker, ist auf die niedrigschwellige interkulturelle Sozialarbeit in harten sozialen Brennpunkten spezialisiert. Als Leiter von Jugendeinrichtungen, Streetworker, Schulsozialarbeiter und zuletzt auch pädagogischer Leiter eines Flüchtlingserstaufnahmecamps, ist er inzwischen ein gefragter Fachmann im Bereich schwieriger pädagogischer Handlungsfelder und der Befriedungsarbeit in sozialen Brennpunkten. Nebenberuflich ist er als Berater für die Politik, Polizei und Verwaltung tätig und hat als Fürsprecher und Lobby für seine Klientel einen guten Zugang zur Öffentlichkeit.

Insbesondere die Kölner kennen ihn durch seine langjährige Tätigkeit als Streetworker in Köln-Porz-Finkenbergring und „Auf dem Kölnberg“ in Köln-Meschenich. Clemens hat u.a. im Laufe seines langen Berufslebens auch einige Jahre in den USA (Denver), Schweiz (Basel) und in Italien (Meran) gearbeitet. Neben der Leitung eines großen Jugendzentrums in Meran war er in Südtirol auch Leiter eines Aussteigerprojekts für rechtsradikale Jugendliche und junge Erwachsene. Aktuell arbeitet er in Düsseldorf-Oberbilk als pädagogischer Leiter eines Jugendtreffs und Streetworker im sogenannten Maghreb-Viertel, dort vorwiegend mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit marokkanischem und algerischem Migrationshintergrund. Seine Vorträge sind trotz der schwierigen Themen immer sehr lebendig, interaktiv und so authentisch wie ein echter Streetworker eben nur sein kann. D.h., es darf sich gewundert, hinterfragt und auch gelacht werden.

Die Veranstaltung findet statt am

Donnerstag, 25. Januar 2018, 18:00 Uhr

in der Justizvollzugsanstalt

Aachener Straße 47, 53359 Rheinbach.

Maximal 15 externe Gäste können an der Veranstaltung teilnehmen. Eine verbindliche Voranmeldung bis spätestens 05.01.2018 ist zwingend notwendig. Zwecks Anfrage beim Bundeszentralregister benötigen wir von Ihnen Name, Vorname, ggf. Geburtsname, Geburtsdatum, Geburtsort und Wohnanschrift.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind erbeten.

V.i.S.d.P.:

Rainer Bohnet, Siebengebergsstraße 152, 53229 Bonn

E-Mail: info@bonner-politik-forum.de

www.bonner-politik-forum.de

Foto: © Rheinflanke gGmbH